



Modulare Qualifizierung für Ämter ab der 4. Qualifikationsebene

MODUL VERTIEFUNG FÜHRUNGSKOMPETENZ ALS FÜHRUNGSWORKSHOP

Lernziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bearbeiten in einem Workshop Fallbeispiele und vertiefen dabei ihre Grundkenntnisse im Personalführungsbereich. Sie sollen durch die handlungsorientierte Auseinandersetzung mit den Themen (Gruppenarbeit und Übungen) für eine spätere nachhaltige und wirkungsvolle Arbeit als Führungskraft in der öffentlichen Verwaltung vorbereitet werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen zudem die Rolle und Bedeutung von Controlling verstehen und es zur Optimierung der Verwaltungssteuerung einsetzen können.

Inhalt

Die Dozentinnen und Dozenten haben die Möglichkeit, die Inhalte im Rahmen der festgesetzten Lehrveranstaltungsstunden selbst zu gewichten.

I. Kommunikation und Motivation

1. Selbst- und Fremdmotivation
2. Motivationsindikatoren
3. Feedback im Führungsprozess
4. Gesprächsführung in schwierigen Situationen
5. Besprechungen leiten

II. Umgang mit Konflikten

1. Konfliktypologie
2. Konflikteskalation
3. Konfliktbewältigung

III. Führungshandeln

1. Persönlichkeit, eigene Rolle und Führungsverhalten
2. Führungsmodelle
3. Bedeutung von Zielvereinbarungen
4. Work-Life-Balance im Führungsprozess
5. Begleitung von Veränderungsprozessen

IV. Führung von Gruppen und Teams

1. Effektive Gruppen- und Teamorganisation

2. Bedeutung von Gruppendynamischen Prozessen

V. Strategisches und operatives Controlling (8 LVS)

1. Controlling im Rahmen moderner Verwaltungssteuerung
2. Management-Regelkreis, Kernkompetenzen, Erfolgsfaktoren
3. SWOT-Analyse
4. Interne Analyse, Externe Analyse
5. Kennzahlen (-Systeme)
6. Grundlagen der Kennzahlenarbeit, Kennzahlensysteme, Balanced Scorecard, Beispiele
7. Berichtswesen
8. Berichtsstruktur, Berichtssystem, Beispiele, Analyse und Interpretation von Ergebnissen aus der Kosten-/Leistungsrechnung (KLR)

Zielgruppe

Beamtinnen und Beamte, die für eine Qualifizierung für Ämter ab der vierten Qualifikationsebene zugelassen sind.

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Workshop ist, dass den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die theoretischen Grundlagen und Begrifflichkeiten zur Führung durch Besuch von Grundlagenseminaren bereits geläufig sind.

Dauer

4 Tage mit insgesamt 32 Lehrveranstaltungsstunden

Teilnehmerzahl

Mindestens 8, höchstens 15 Personen

Teilnahmebescheinigung

Bei lückenloser Anwesenheit und Mitarbeit der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers schließt das Seminar mit einem qualifizierten Erfolgsnachweis ab.

Termine

Mindestens einmal im Jahr, je nach Bedarf gegebenenfalls mehrmals jährlich.